

Ahnungslosigkeit = Grundlage des Selbstbewusstseins (A.Dorfer)

Die Zeitungen überschlagen sich in den begeisterten Meldungen:

Bauhaus eröffnet ‚topmodernen‘ (??) Mega-Markt in St. Pölten - Heute

Bauhaus sperrt in St. Pölten auf und will die Stadt „rocken“

BAUHAUS errichtet „grünes“ (??) Fachzentrum - St. Pölten

16 000 Quadratmetern Brutto-Fläche von 42.300 m²

Das neue BAUHAUS Fachzentrum an der Mariazellerstraße in St. Pölten folgt (angeblich) in allen Gesichtspunkten einer „ökologischen (??) Bauweise“ und bietet über 100 Arbeitsplätze.

Ja, sie bieten vielleicht 100 Arbeitsplätze - aber „ökologische Bauweise“ ???

Was für eine Lüge !! (Wen wundert es, dass dass Querdenker von ‚Lügenpresse‘ sprechen ?)

Offenbar will sich kein Journalist mit der Macht eines Konzerns verscherzen.

Eine Photovoltaikanlage, Luftwärmepumpen, 14 E-Ladestationen für PKWs und neu auch für E-Fahrräder sind Teil des nachhaltigen Konzepts, in das der Experte für Werkstatt, Haus und Garten über 25 Mio. Euro investiert.

Das ist ja löblich, aber was sich die Planer bzw. Architekten dabei gedacht haben eine Brutto-Fläche von 42.300 m² komplett mit Asphalt zu **versiegeln**, kann man nur mit Ignoranz oder auch kompletter Verblödung erklären. Nicht einmal die Parkflächen haben Rasengittersteine.

Diese Architekten oder Bauherrn haben nichts von dem gelesen:

https://de.wikipedia.org/wiki/Versickerungs%C3%A4hige_Verkehrsf%C3%A4chen

- NEIN - es wird alles komplett asphaltiert und damit weiter destruktiv die **Bodenversiegelung** vorangetrieben. Hauptsache billig. Keine Überdachung der Parkplatzes um vor **Überhitzung** der parkenden Kundenfahrzeuge zu schützen und auch darauf natürlich keine PV-Anlage für die Parkplätze um entsprechende Strommengen für alle E-Ladesäulen zu gewinnen.

Zum Beispiel so:



Zusätzlich Regenwasserrückhaltetanks um vielleicht sogar eine ‚umgekehrte‘ **Bodenversiegelung** zu verwirklichen. Das wird ja für einen Baumarkt welcher selber Regenwassertanks anbietet und verkauft, wohl kein Problem sein ?

Stattdessen dieses Bild:



Mit dieser **massigen Bodenversiegelung** und mit einer Geisteshaltung aus dem vorigen Jahrhundert komplett rückwärtsgewandt. Die Architekten und Bauherren feiern das offenbar schon als ‚Fortschritt‘ wenn es eine Handvoll PV-Module (Feigenblatt ?) an den Gebäudedächern gibt.

Wo denn die ‚Photovoltaikanlage‘ sein soll ist auf dem Bild nicht zu erkennen.

Man muss sich das einmal vorstellen:

Eine maximale Leistung der Sonnenstrahlung im Hochsommer $1\text{kW}/\text{m}^2$ bei 40.000 m^2 ergibt das somit 40 Megawatt (!!), welche auf den schwarzen Asphalt prallt und statt wie in der Photosynthese in syntropische chemische Energie gespeichert oder mit Photovoltaik syntropisch in elektrischen Strom verwandelt, stattdessen werden 40 Megawatt (!!) in entropische Hitze umgewandelt wird.

Auf 40.000m^2 liefert die Sonne pro Jahr dann eine Gesamtenergiemenge $1\text{ Mwh}/\text{m}^2/\text{a}$ somit $40\text{Gwh}/\text{a}$ bei einem Strompreis von sagen wir $0,5\text{ EUR}/\text{kWh}$ wäre das ein Wert von jährlich 20 Millionen EURO !!!

Photosynthese kann nur 2% davon umwandeln. Die PV kann aber rund 20%. Somit könnte man mit einer PV Anlage dieser Dimension 2 Millionen EURO p/a an Ort und Stelle erwirtschaften.

Wenn man aber nur den lächerlichen Einspeisetarif Großhandelspreis von sagen wir $0,05\text{ EUR}/\text{kWh}$ immerhin noch 200.000 EURO p/a erwirtschaften. Zusätzlich soll man aber auch die ‚Umwegrentabilität‘ so einer Anlage nicht vergessen: Verhinderung von Überhitzung durch die Abschattung der parkenden Kundefahrzeuge, aber auch Eis- Schneefreiheit und die dadurch entstehende Kundenzufriedenheit die man durchaus auch monetarisieren könnte.

Kontakt zu Bauhaus:

Heinz Reithner Geschäftsführung BAUHAUS Österreich

Straubinger Straße 25 A-4600 Wels Tel. 07242-625-101 Fax. 07242-625-9101

Mail: manuela.krauter@bauhaus.at www.bauhaus.at

Fachkräftemangel - die ‚Krokodilstränen‘ der Wirtschaft

Abgesehen davon, dass all die verantwortlichen Institutionen sich völlig taub stellen, wenn Vorschläge aus der Bevölkerung selbst kommen den Fachkräftemangel mildern zu helfen, so ist auch noch festzustellen dass jahrelang – nein Jahrzehntelang – es die Wirtschaft **versäumt** hat **Fachkräfte auszubilden**. In der Pandemie sind viele Fachkräfte entlassen worden. Wie auch in der Hotellerie und Gastgewerbe, Und jetzt jammern sie, dass diese nicht mehr zurückkommen.

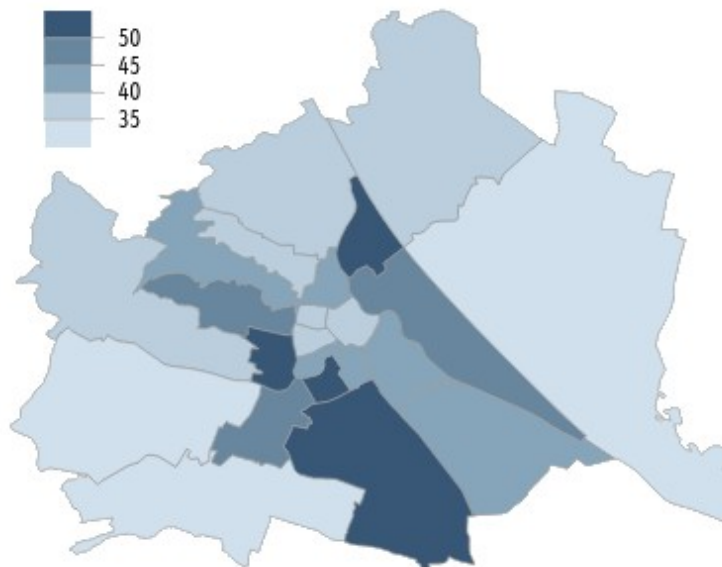
Klar kostet die Ausbildung diesen Firmen Geld. Kurzfristige Gewinnmaximierung erlaubt aber keine Ausbildungen von Nachwuchskräften. Da spekuliert man lieber auf die Zuwanderung. Das Bezahlen der Ausbildung sollen Andere oder andere Länder bezahlen.

Sehen wir uns einmal die Zahlen an: Österreich hatte zur Jahrtausendwende 8 Millionen Einwohner (Wien 1,5 Millionen) Heute hat Österreich 9,1 Millionen Einwohner (Wien 2 Millionen). Das waren in letzter Zeit sicher keine ‚geburtenstarken‘ Jahrgänge Österreicher gewesen, sonder ganz klar die legale und auch illegale Zuwanderung. Und diese haben Geburtenraten / Fertilitätsrate weit über zwei.

Denn die Fertilitätsrate ist von 1,33 Kindern pro Frau zu Beginn des Jahrhunderts durch die Zuwanderung zuletzt wieder 1,49 Kinder gestiegen. Während man bei uns in Europa diskutiert ob es nicht verantwortungslos wäre Kinder in die Welt zu setzen, und man nicht komplett auf Kinder verzichten sollte (Luise Neubauer von FFF).

Demografen unter dem Schlagwort "Bestandhaltungsniveau" würden eine Fertilitätsrate 2,1 als notwendig erachten, damit eine Gesellschaft auf lange Sicht nicht ausstirbt. Kein Problem – die Zuwanderer werden sich schon um eine gute ‚Geburtenrate‘ kümmern.

42,6% in Wien haben ausländische Herkunft (1.1.2022):



Wenn also die Bevölkerung derart gewachsen ist, dass Ressourcen immer knapper und teurer werden, (wie am Wohnungsmarkt und den **Mietpreisexpllosion** deutlich zu sehen ist), müssten wir dann an Fachkräften nicht gerade ertrinken ? Ein Zuwachs von Einer Million Menschen und es gibt einen Fachkräftemangel von bald 200.000 Menschen - Wo sind denn die alle ?

Und dann schreit die Industrie um noch mehr Zuwanderung ?

Wen wundert es dann noch, dass die Menschen Zuflucht bei den rechtsnationalen Parteien suchen., Inzwischen wollen selbst die integrierten Ausländer keine Zuwanderung mehr und wählen AFD oder FPÖ, weil diese sich diesen Thema beschäftigen und alle anderen Parteien nur diejenigen angreifen, welche nicht die Probleme verursacht haben, sondern jene welche die Problem aufzeigen.

E-Fuels und Ahnungslosigkeit

Die Diskussion um [E-Fuels](#) ist ja beinahe kabarettreif. **FAKT:** Für die gleiche Fortbewegung benötigt die Produktion von E-Fuels 500%(!!) mehr Strom als ein E-Fahrzeug.

Und da gibt es Politiker welche allen Ernstes meinen:

*„Wir haben zu wenig Strom
für die Massenelektromobilität –*

lasst uns deshalb E-Fuels produzieren“



Nicht ganz ist das ein Streit um „Kaisers Bart“. Denn E-Fuels wären für **klimaneutrale Hochseeschiffe** und **Flugzeuge** ziemlich alternativlos (Aber die zahlen eh keine Mineralölsteuer, da werden sich diese teureren Preise dann wohl leisten können). Zusätzlich wären E-Fuels ev. noch in **Schwertransportern** und **Einsatzfahrzeugen** eventuell eine Brückentechnologie. E-Fuels sind natürlich im gewissen Maße verlockend, weil die herkömmliche (alte) Infrastruktur weiter verwendet werden kann. Für Personenkraftwagen sind aber BEV die zukunftsfähige Wahl. <https://www.youtube.com/watch?v=Va-Q2OLSsWI>

Fakt ist auch, dass **Christian Lindner** ‚Porsche-Fan‘ ist. Das ist prinzipiell nichts verwerfliches. Meinetwegen soll er dann E-Fuels in seinen Verbrenner tanken. Er uns eine reichen Freunde werden sich ja die Tankfüllung E-Fuels, (die dann 500-1000 EURO kosten wird, sicher leisten können. ABER: [Lobbyisten sind also nun selbst Minister](#).

Die Situation wird sich komplett umkehren. Früher konnten sich nur reiche E-Fahrzeuge leisten - in Zukunft werden sich nur mehr Wohlhabenden oder Superreichen Verbrennerfahrzeuge leisten können. Ein klare Klientelpolitik der FDP. Die weniger Reiche (und jene die rechnen können) werden dann wohl alle E-Fahrzeuge fahren.

Das eigentliche Problem ist die Tatsache, dass die knappe Menge an E-Fuels, welche für den klimaneutralen Flugverkehr nur mit Mühe produziert werden kann, aber alternativlos benötigt wird, dann der Straßenverkehr einen nicht sehr sinnvollen Verdrängungswettbewerb dadurch verursacht ! (korrupt oder Ahnungslos diese Politiker.....)

Die Fa. Porsche baut mit Siemens in Chile eine E-Fuels-Fabrik. Somit hat Porsche ein massives Interesse, dass E-Fuels sich auch in der Breite durchsetzen. Porsche-Boss **Oliver Blume** Freund von C.Lindner.

Es stellen sich dabei aber folgende Fragen:

- *Sind solche Politiker geeignet eine Volkswirtschaft zu lenken, welche nur die eigenen Wünsche bzw. die von egoistischen Wirtschaftsinteressen in Betracht ziehen ?*
- *Ob das für die gesamte Gesellschaft ein derartiger Preis von E-Fuels massentauglich ist ? (Oder doch eher eine Klientel-Politik der FDP ist, welche Partikularinteressen vertreten)*

Hier wird bald wohl bald der Dümme erkennen, dass die angeblich teure E-Mobilität (vielleicht noch mit der eigenen PV-Anlage) bald die billigste Fortbewegung im Individualverkehr sein wird.

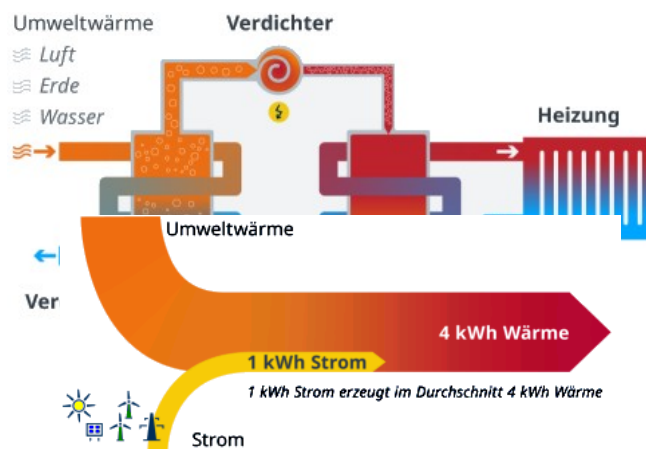
Dann herrscht das große weit verbreitet Missverständnis in dass Verbrennerautos generell verboten werden. Das ist natürlich völlig falsch! Es sollen nur **Neuzulassungen** von Verbrennerautos verboten werden. (Mit seinem alten Verbrenner wird man dann wohl auch noch bis zum ‚St. Nimmerleinstag‘ fahren können – dann wohl nur aber nur mit extrem teuren E-Fuels (auch C.Lindner mit seinem alten Porsche 911 SC)...
- jeder hat halt sein Hobby. Jedenfalls von PV-Dach kann man sein E-Fahrzeug ‚tanken‘ - E-Fueles wohl kaum.

Auch **sehenswert:** <https://www.youtube.com/watch?v=OXjOAJqqHR0>
<https://www.youtube.com/watch?v=G2yfrqfVW78>

Schlimm sind korrupte Politiker. Schlimm sind auch dumme Politiker. Ganz schlimm sind dann aber die Kombinationen. ‚Dumm‘ kann man **Christian Lindner** aber wohl nicht bezeichnen. Auch die ÖVP hat sich nun gegen ein Verbrennerverbot in der EU ausgesprochen. (ist wohl ebenfalls Klientelpolitik).

Wärmepumpen und Ahnungslosigkeit

Wärmepumpen sind eine lang bewährte Technik. Jeder Kühlschrank ist eine Wärmepumpe. Jede Klimaanlage ist eine Wärmepumpe. Es gibt auch Klimaanlage, welche kühlen aber auch heizen können. Wärmepumpen zum Heizen von Gebäuden sind noch eine Stufe leistungsfähiger. als eine einfache Klimaanlage.



(Quelle: <https://www.dw.com/de/wie-funktionieren-w%C3%A4rmepumpen-heizen-mit-umweltw%C3%A4rme-luft-erde-wasser-was-sind-die-tricks/a-62779079>)

Überall dort wo es reine (dumme) Elektro(Widerstands)Heizungen gibt, welche bestenfalls 100% Wärmeenergie aus Strom machen (Heizlüfter, Heizstrahler, elektrische Wand- oder Fußbodenheizung) sind Wärmepumpen, welche bis zu 500% Wärmeenergie aus Strom machen sind Wärmepumpen daher um ein **Vielfaches** effizienter. Das ist wissenschaftlicher physikalischer und kaufmännischer Fakt und auch kein Perpetuum-Mobile.

Dann gibt es politisch linke und rechte Populistenschwurbler welche in der Bevölkerung Angst schüren:

„Wärmepumpen ohne Ende? - Habecks jüngster Öko-Gag“

Sarah ,Putinkecht‘ schwafelt - als ‚Expertin‘ für eh alles – nun auch über Wärmepumpen:

<https://www.youtube.com/watch?v=BcUWnPJoxI0>

Trotzdem ist der Glaube mit der **alleinigen** Installation einer Wärmepumpen natürlich nicht in allen Fällen eine wirklich gute Lösung. Denn durch ein altes und schlecht wärmedämmtes Haus wird man damit die Stromrechnung natürlich explodieren lassen. Dieses Wissen nicht anzuwenden oder das Unwissen darüber kann natürlich derartig enden.

Genauso wie Elektrofahrzeuge immer in Begleitung mit PV-Anlagen gedacht werden müssen, muss der Wechsel auf Wärmepumpenheizung mit einer thermische Sanierung des Gebäudes (Richtung Niedertemperaturheizung) parallel immer mitgedacht werden.

Aufgedeckt: So kommen russische Fake News auf Dein Handy

<https://www.youtube.com/watch?v=qXh9fJ2hsu4>

Zum Glück gibt es ja auch seriöse Informationen auch im Netz:

Dr. Volker Quaschnig: PV & Wärmepumpen

https://www.youtube.com/watch?v=x_GkYUS_TJ8

Politik und Ahnungslosigkeit

Die **Mietpreisbremse** in Österreich kommt nun doch nicht. Es wäre eine Chance gewesen für die selbsternannte ‚Wirtschaftspartei‘ ÖVP das ‚Perpetuum Mobile‘ der Inflationsspirale zu durchbrechen. Diese Politik, welche die Lobby der Vermieter vertritt und nun somit offenbar keine staatstragende Volkswirtschafts- sondern Klientelpolitik betreibt, hat diese sinnvolle Maßnahme dadurch verpasst.

Selbst kompetente ÖVP-nahe Wirtschaftsexperten kritisieren das scharf. Stattdessen gibt es Mietzuschüsse, welche genau den gegenteiligen Effekt hat: Die Inflation wird durch ‚Helikoptergeld‘ noch weiter befeuert.

Doch auch die Arbeiterparteien und Gewerkschaften denken nicht daran sich bei den Lohnforderungen in Zurückhaltung zu üben. Unfassbare bis 13% Lohnerhöhung fordern sozialistische Gewerkschaften.

Was offenbar niemand schnallt: Dass wir uns damit abfinden müssen, dass der Lebensstandard momentan zurückgeht - und das mit oder ohne Inflation. Und offenbar will die Gesellschaft Lebensstandard-Rückschritt nicht mit stabiler Währung, sondern mit angefeuerter Inflation - die sie dann aber selbst beklagt.

Erstaunlich ist die Umfrage in Deutschland, dass sich eine erhebliche Anzahl von **AFD-Wählern** sich durchaus vorstellen können eine Neugründung der Partei von **Sarah Wagenknecht** zu wählen.



Wie kann das sein ? Eine extreme linke Politik wird für Wähler extrem rechte Politik plötzlich eine Alternative ? (Also die ‚Alternative‘ zur ‚Alternative‘ für Deutschland AFD)

https://de.wikipedia.org/wiki/Politisches_Spektrum

Song für den Frieden: „Ein bisschen Putin“ | extra 3 | NDR

<https://www.youtube.com/watch?v=GDiaMZWdfB8>

Historiker Gerd Koenen über Russland: "[Was für ein Armutzeugnis!](#)"

<https://www.derstandard.at/story/2000144058242/greenwashing-co>

Putins geheimer Angriff auf Europa:

https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/id_91833304/recherche-deckt-putins-geheimen-angriff-auf-europa-auf-deutschland-eine-geisel-.html

Da gibt es tatsächlich Leute welche meinen, dass eine Diktatur besser den anthropogenen Klimawandel in den Griff bekommen würde als Demokratien (quasi eine Ökodiktatur) und setzen dabei voll auf China.

(Na wenn man da nicht den „Bock zum ‚Gärtner‘ macht“)



China baut jede Woche [zwei neue große Kohlekraftwerke](#)

[China setzt noch massiver auf Kohlekraftwerke als je. China trickst die EU klimapolitisch brutal aus](#)
[Es sind heute 200 Kohlekraftwerke geplant. 150 Kohleminen werden nun neu eröffnet.](#)
[Pekings Planungsvorhaben auf 368 neue Kraftwerke.](#)

Wo bleiben da die politischen Ambitionen von FFF oder den Klimaklebern ???

Photovoltaik Mehrwertsteuer bleibt in Österreich

- Fördermurks auch -

Es wäre die wohl einfachste Förderung mit dem geringsten Verwaltungsaufwand die Mehrwertsteuer für PV, Zubehör und Akkus (wie in Deutschland) auf Null zu stellen.

Doch die Österreichische Volkspartei (ÖVP) hat sich gegen die Abschaffung der Mehrwertsteuer entschieden. „...*ich möchte den ohnehin ‚überhitzten Markt‘ nicht noch weiter anheizen*“, erklärte das von **Magnus Brunner** und somit der ÖVP geführte Finanzministerium.

Das ist auch eine Art Größenwahn zu glauben, als ob der österreichische Markt den zehnmal größeren Markt in Deutschland oder den globalen Markt überhaupt noch weiter anheizen bzw. beeinflussen könnte.

Ist es denn nicht genau das was wir wollen ? Eine rasche Energiewende ?
von mir aus auch einen ‚überhitzten Markt‘ ?

Denn der ‚**Flaschenhals**‘ der Energiewende ist weniger das Material (denn Lieferengpässe bessern sich langsam), sondern sind vor allem die fehlenden Fachkräfte!

Ein europäischen Gleichklang mit Deutschland im Steuerrecht wäre hier wünschenswert. Denn ein fiskalischer Flickenteppich führt zu erheblichen Irritationen. Dazu ist der Fördermurks eine Art **Online-Casino**: „*First come first serve*“ oder dem „*Windhundprinzip*“

Ticketausgabe EAG Investitionszuschuss

Zählpunkt Teil3 muss alphanumerische Eingabe sein
Zählpunkt muss 33 Zeichen lang sein

Bitte aktualisieren Sie auch Ihre Captcha-Eingabe
Achtung: IP-Adressen / Benutzer, die mehr als 20 Mal pro Minute Klicken bekommen ein Timeout für 3 Minuten!

Sehr geehrter Förderwerber!
Die Antragsstellung ist in zwei Teile gegliedert:

1. Ticketausgabe
2. Fertigstellung des Förderantrags

Schritt 1 - Ticketausgabe: Nach Ausfüllen der Ticketmaske (Schritt 1 - „Ticketausgabe“) erhalten sie eine Ticketnummer. Mit dieser Nummer können Sie die Antragstellung durchführen.
Bitte beachten Sie, dass es immer nur eine Ansprechperson pro Förderantrag geben kann.

Angaben zum Ticket:

Förderwerber:	<input type="text"/>	Email:	<input type="text"/>
Antragsart:	EAG Investitionszuschuss Photovoltaik	Email-Wiederholung:	<input type="text"/>
Zählpunktbezeichnung:	AT . [] . [] . []	Passwort:	***** <input type="checkbox"/>
Leistung in kWp:	<input type="text"/>	Passwort-Wiederholung:	***** <input type="checkbox"/>
	<input type="text"/>	Zusätzliche Sicherheitsfrage: Wie viel ist 4 plus 1 = ?	<input type="text"/>

Können Sie das Bild nicht erkennen? Dann können Sie hier ein neues Bild anfordern.

Rechtsinformation:

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Gewährung von Investitionszuschüssen auf Grundlage der Verordnung für die Gewährung von Investitionszuschüssen gemäß § 58 Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz erfolgt. Ich akzeptiere die dem Förderantrag zugrunde liegenden Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Gewährung von Investitionszuschüssen gemäß Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz und nehme die auf die Förderantragsstellung sowie auf das Vertragsverhältnis mit der Abwicklungsstelle zur Anwendung kommenden Datenschutzbestimmungen* gemäß der Allgemeinen Vertragsbedingungen zur Kenntnis.

*diese sind auf der Homepage der OeMAG unter "Gesetze und Regelwerke" bzw. unter "Datenschutz" zu finden.

Ticket erzeugt

So sieht die **Ticketanfrage** aus, wenn man überhaupt das Glück hat überhaupt in den total überlasteten Server beim Stichtag reinzukommen. Voriges Jahr war nach nicht einmal zwei Minuten alles vorbei.

Dann gibt es beim Zählpunkt eine **völlig falsche Fehlermeldung**:

„*Teil 3 muss alphanumerische Eingabe sein*“. Das ist völliger Unsinn. Alle 3 Teile müssen numerische Eingabe sein !!! Sind die Programmierer dieser Webseite **ahnungslos** über den Unterschied zwischen numerisch und alphanumerisch ?

Und wehe man besteht den ‚Capcha-Terror‘ nicht und tippt einen falschen Buchstaben ein:
Wenn man da zu lange wartet fliegt man raus. Und kann hoffen dass man beim nächsten mal reinkommt.

(Es stellt sich die Frage ob diese Art der Förderung „Casino-Ökonomie“ nicht verfassungswidrig ist)

Journalisten und Ahnungslosigkeit

Überall wird ein ‚Nachruf‘ des Einfamilienhauses hinausposaunt. Leider kommen die Argumente von Architekten, Raumplanern und Umweltorganisationen, welche noch immer das **Paradigma des vorigen Jahrhunderts** inne haben den sich Journalisten kritiklos anschließen (weil ahnungslos):

„Hauswände sind Energieverlustflächen – und diese haben so klein wie möglich zu sein“



Die Zeiten des Einfamilienhauses sind vorbei.

Foto: Getty Images

R.I.P.

Ein Nachruf auf das Einfamilienhaus (?)

Das Einfamilienhaus gehörte zu den bedeutendsten Lebensträumen der Österreicher.

Nun ist Zeit, von ihm Abschied zu nehmen (?)

Quelle: <https://www.derstandard.at/story/2000144558636/ein-nachruf-auf-das-einfamilienhaus>

Nachruf auf das Einfamilienhaus: „Vier Wände und ein Todesfall“

<https://www.sueddeutsche.de/stil/nachruf-auf-das-einfamilienhaus-vier-waende-und-ein-todesfall-1.3213021?reduced=true>

Leider stehen dann falsch gebaute Gebäude durch ein falsche Gedankengänge dann hundert Jahre herum.

Denn in dem Augenblick, wo Hauswände nicht Energieverluste sondern **Energiegewinne** erbringen, dreht sich dieses Paradigma in das völlige Gegenteil.

Doch die Architekten, Raumplanern und Umweltorganisationen, wollen sich offenbar nicht von diesen völlig veralteten Paradigma lösen. Das neue Paradigma sollte nämlich heißen:

„Hauswände sind **Energiegewinnflächen** – und diese haben so groß wie möglich zu sein“

Wenn dann noch Regenwasserrückhaltetanks gebaut werden, so ergibt das eine umgekehrte Bodenversiegelung !



Expertinnen und Experten bezeichneten es schon länger als nicht mehr zeitgemäß: das Einfamilienhaus. (?)

Aus Gründen des Klimaschutzes gilt es nun, von ihm Abschied zu nehmen. (??)

Was für eine kollektive **Ahnungslosigkeit**

Das **Gegenteil** ist der Fall: Das **Einfamilienhaus** hat **große Zukunft** zum **Klimaschutz** einen weit **besseren Beitrag** zu leisten als Mehrfamilienhäuser (wenn es denn keine Ignoranz gäbe): **Das ‚KSÜH‘! (Klima-Schutz-Überlegenheits-Haus)**

‚Rufer‘ in der Wüste: R. Mösl - „1000m² Zivilisation“: <https://www.youtube.com/watch?v=S5lSZeim4U>

Wissenschaft und Ahnungslosigkeit

Oder besser: Die Ahnungslosigkeit über die Wissenschaft.

Wissenschaft ist NICHT allwissend. Diese Annahme, dass Wissenschaft alles weiß ist natürlich eine Erwartungshaltung, welche niemals erfüllt werden kann. Weil: „science is in progress“

Wissenschaft ist also ständig in Entwicklung. Weil falsifizierbar

Es ist zu beobachten, dass es nicht nur Vertrauensverlust, immer mehr Skeptiker, sondern sogar Feinde bzw. Hass gegen klassischen Funk-, Printmedien (Lügenpresse) Journalisten und gegen Wissenschaft auftritt.

Sie erkennen nicht, dass diese Institutionen seit Jahrzehnten von der **unkontrollierten wuchernden digitalen Transformation** und auch steigenden Lobbyeinfluss von Wirtschaftsinteressen oder sogar Korruption immer mehr bedroht werden.

Betrug statt Wissenschaft – Wenn Forscher schummeln | Quarks
<https://www.youtube.com/watch?v=a3cGhVBjQjw>

Das Problem mit wissenschaftlichen Studien
<https://www.youtube.com/watch?v=BFmsurpE-Ho>

Der Betrug an der Wissenschaft
<https://www.youtube.com/watch?v=qKQeJM2tZJc>

Es gäbe ja viele irritierende Aussagen von Politikern. Aber eine Aussage eines österreichischen Exbundeskanzler in der Rede zur Lage der Nation ist besonders bemerkenswert:

„.... wir waren zu lange ‚expertenhörig‘ ...“

Rhetorik-Expertin über Nehammer's Rede: <https://www.youtube.com/watch?v=u9dp10P1bKM>

Trotz aller Schwächen <https://www.youtube.com/watch?v=DHyRaUeHcGY> ist Wissenschaft das Beste was die Menschheit hat. Was wären denn die Alternativen? Verschwörungssekten?

„Nur Vollidioten legen sich auf eine Meinung fest wenn es ständig neue Erkenntnisse gibt“ Carolin Kebekus

Wissenschaft ist also ‚**falsifizierbar**‘ – Glaube, Religion und Verschwörungstheorien sind nicht falsifizierbar.

„Wir irren uns empor“: Die Rolle der Wissenschaft für den Klimaschutz – mit Prof. Harald Lesch
<https://www.youtube.com/watch?v=7pl2CG2A3Kc>

Und anstatt dass Politik und Bevölkerung - also die Gesellschaft - versucht diese wichtigen Institutionen zu beschützen, werden sie sogar noch von ihr angegriffen. Das ist gesellschaftszerstörerisch und damit selbstzerstörerisch.

Es stellt sich nur die Frage: „In welchen Interesse ist das?“

Wir Menschheit eine ahnungslose Spezies ?

vorwiegend bestehen wir aus Narzissten welche Religion für den eigenen Trost brauchen oder/und andere Menschen mit Glauben (nicht mit Wissen) auch unterdrücken möchte. Dem Universum ist aber unsere Existenz wohl ziemlich egal. Man kann dem Weltraum wohl kaum Emotionen unterstellen. Dieses Universum soll laut Astrophysiker nicht einmal 15 Milliarden Jahre alt sein.

Dessen Gesamtlebensdauer wird von einigen Wissenschaftlern auf 10^{100} Jahren geschätzt (Vielleicht sind es auch 10^{200} manche berechnen ,nur‘ 10^{76} Jahre . Worüber ,wie das Universum endet‘ wissen wir aber überhaupt nichts. Zumindest sind sich die Forscher einig, dass das Universum noch ca. [3x10⁹ Jahre ,sicher‘ existieren wird.](#) Alleine unsere Sonne soll noch rund $5x10^9$ Jahre existieren. Aber es ist ja völlig egal, welche genaue Zahl da im Exponenten steht, zweistellig wird sie vermutlich sein - und das wäre doch noch sehr lange :-). Das heisst, das Universum ist mit einem Alter von $15x10^9$ Jahren zwar kein ,Baby‘ mehr, aber zumindest im (Kindergarten-) Vorschulalter und noch lange nicht in der ,Pubertät‘.

Die Erde ist kaum 5 Mrd. ($5x10^9$) das erste Leben vor $4x10^9$ und die Menschheit $1x10^6$ Jahre und als technologische Zivilisation nicht einmal $1x10^2$ Jahre alt.

Sollte die Menschheit wirklich die erste technologische Spezies in diesem Universum sein und sich tatsächlich noch selbst auslöschen bevor sie auf Zivilisationsstufe 1 oder 2 aufsteigt (wie Astrophysiker Kardaschow befürchtete), dann wird das Universum halt emotionslos evolutionär weitere ,Anlaufversuche‘ machen und die nächsten paar Millionen oder Milliarde Jahre vielleicht dann doch noch eine ,taugliche‘ Spezies hervorbringen, welche es dann bevölkern und in seiner Komplexität steigern wird - Zeit ist ja noch genügend da.

Der Menschheit sollte das bewusst sein. Für das Leben auf der Erde hat es enorm viele Zufälle benötigt (Größe des Wasserplaneten, habitable Zone, Größe des Mondes, Jupiter außerhalb der Erdbahn), sodass dessen Wahrscheinlichkeit gegeben ist, dass wir vielleicht doch die Einzigen derzeit im Universum - zumindest in unsere Galaxie - sind. Diese Vorstellung ist einerseits erschreckend. Denn, dass wir solche seltenen Wunderkonstellationen mit der eigenen Dummheit und ,Wurschtigkeit‘ nachfolgender Generationen (Hinter mir die Sintflut) dann auch noch aufs Spiel setzen ?

Trotzdem denke ich, dass der Mensch an sich das Zeug dazu hat als „Krone der Schöpfung (?“ - na ja - die Aufgabe der Besiedlung der Galaxie und des Universums zu übernehmen. Dagegen stehen derzeit aber immer mehr viele Indizien, welche das Scheitern dieser Spezies voraussagen. Klar, noch ist die Geschichte aber nicht geschrieben – noch gibt es Chancen.

„Wer nicht an die Zukunft denkt, wird bald Sorgen haben.“ - Konfuzius (551-479 v.Chr.)

„Aber wenn es so ist, dass wir Menschheit zum dumm sind und wir und selber zerstören, dann ist es die Sache die wir verdient haben.“ https://www.youtube.com/watch?v=4r2pax_8qyM

Das Universum ein Massengrab von Zivilisationen ? Sind wir die Nächsten ? <http://publik.at/bigfilter.html>



(Diese Schrift wurde nicht von [ChatGPT](#) erzeugt, daher menschlich und grammatikalisch vielleicht fehlerhaft)

Rückmeldungen, Ergänzungsvorschläge Anfragen über Fakten gerne an info@publik.at